Naturfreunde
Basel Riehen

Jahresbericht 2026



Inhaltsverzeichnis

Präsidentenbericht 2
Mitgliederverwaltung 3
Kommunikation 3
Kassenbericht 4
Revisorenbericht 6
Touristik 7
  Mittwochswanderungen 7
Sport 8

Präsidentenbericht

Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt von einigen Herausforderungen. Es begann mit einer emotionalen Generalversammlung, gefolgt von der fehlenden Sektionsinformation im ersten Quartal. Zudem beeinträchtigte der Hitzesommer unsere Aktivitäten im Freien erheblich. Wie aus den weiteren Berichten hervorgeht, gab es aber auch durchaus positive Momente.

Vorstand

Die Vorstandsarbeit wurde wie gewohnt in vier Sitzungen durchgeführt, die sowohl über elektronische Medien als auch in bilateralen Gesprächen stattfanden. Mit dem Ausscheiden von Dominik Moresi verlieren wir nicht nur ein Vorstandsmitglied, sondern vor allem den schweizerischen Vertreter der ONI-Bewegung. Eine Nachfolge konnte bisher nicht gefunden werden.

Generalversammlung 2025

Die Versammlung war mit 68 Mitgliedern und zwei Gästen gut besucht. Die ordentlichen Geschäfte wurden zügig abgewickelt. Regula Gorba wurde in den Vorstand gewählt, die übrigen Funktionäre wurden wiedergewählt. Der Antrag, auf eine finanzielle Beteiligung der Mitglieder am Essen nach der GV zu verzichten, wurde abgelehnt.

Vereinslokal

Die Zusammenarbeit mit Boris Johannes, der interimistisch den Bebbi-Käller führte, funktionierte nicht, deshalb trennten wir uns von ihm. Für unsere regelmässigen Hocks fanden wir im Restaurant «Cent-Treize» in Binningen eine geeignete Lokalität.

Mitgliederentwicklung

Leider musste unser Verein im vergangenen Jahr einen Mitgliederrückgang von 60 Personen verzeichnen. Ein erheblicher Teil verliess uns alters- bzw. gesundheitlich bedingt und einige, wegen der finanziellen Beteiligung am GV-Essen.

Was lief sonst noch?

Am 6. Juni 2026 fand der Apéro Neumitglieder statt und am 19. September 2026 führten wir einen ersten gemeinsamen Anlass als Anerkennung für Vorstand und Funktionäre durch.

Danke

Ein herzlicher Dank gilt allen, die sich im vergangenen Vereinsjahr in leitenden und organisatorischen Positionen engagiert haben. Einen Dank gebührt auch den Teilnehmenden unserer Veranstaltungen und allen die uns in irgendeiner Form unterstützt haben. Es ist erfreulich, dass ihr soviel Verbundenheit zu unserem Verein zeigt.

Es bereitet viel Freude einem Verein, in dem eine solche kollegiale und familiäre Stimmung herrscht, vorstehen zu dürfen.

Euer Präsi Wolfgang Schultz

Mitgliederverwaltung

Während langen Jahren konnten wir den Mitgliederbestand stabil halten, doch im vergangenen Jahr mussten wir einen erheblichen Rückgang verzeichnen. Den 75 Austritten wovon wir 9 Todesfälle zu beklagen hatten, standen lediglich 15 Eintritte entgegen. Somit zählte unser Verein am 30. September 2026 noch 362 Mitglieder.

Statistik:

Mitgliederbestand am 1.10.2025	422
Eintritte	+ 15
Austritte	– 75
Mitgliederbestand per 30.9.2026	**362**

Daniela Baumann, Mitgliederverwaltung

Kommunikation

Redaktion

Die erste Sektionsinfo im Jahr 2026 musste leider abgesagt werden, da keine leitende Person der Redaktion zur Verfügung stand. Dieser Zustand war unbefriedigend und führte zu spürbarem Unmut in der Sektion. §Glücklicherweise zeigte sich Petra Rosegger bereit, die Redaktion zu übernehmen. Sie brachte die erforderlichen Fähigkeiten mit und arbeitete sich bemerkenswert schnell ein. Damit ist die Redaktion nun wieder vollständig besetzt. Petra Rosegger ist für die Leitung, den Satz und den Druck verantwortlich, während Alice Panzer das Korrekturlesen übernimmt. Wolfgang Schultz unterstützt als weitere Hilfskraft und Berater. Den Versand übernehmen Françoise Conrad, Daniela Baumann, Nelly Gasser und Ursula Burckhardt. Inzwischen sind die Teams eingespielt und wir blicken zuversichtlich in die Zukunft.w

Webseite

Der Landesverband arbeitet daran, die Webseite zu erneuern und modernisieren. Seit geraumer Zeit steht unter den Veranstaltungen der ein- und ausblendbare Kalender mit den Aktivitäten zur Verfügung. Dieser kann abonniert werden, um die Termine direkt im persönlichen Kalender zu sehen. Alternativ kann auch nur ein einzelner Kalendereintrag von einer bestimmten Veranstaltung erstellt werden. Wir sind gespannt, welche Verbesserungen die Zukunft noch bereithält. Die Pflege der Webseite übernimmt weiterhin Alice Panzer mit den Wanderausschreibungen und Rolf Klaus mit seinen Beiträgen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die uns mit Beiträgen, Ausschreibungen und Berichten versorgt haben. Besonderer Dank gilt unseren redaktionellen Mitgliedern, Alice Panzer und Petra Rosegger. Für den Versand zeichnen sich Françoise Conrad, Daniela Baumann, Nelly Gasser und Ursula Burckhardt verantwortlich. Ebenfalls gebührt Alice Panzer und Rolf Klaus ein grosser Dank für die Aktualisierung unserer Webseite.

Wolfgang Schultz, Kommunikation

Kassenbericht

Vereinsjahr 2025–26 und Budget 2026–27 (Langjahr von 15 Monaten)

Bilanz

Das Vereinsjahr vom 1. Oktober 2025 bis zum 30. September 2026 schliesst mit einem Verlust von CHF 1487.07 ab.

Erfolgsrechnung

Für das abgelaufene Vereinsjahr war ein Verlust von CHF 10'250.– budgetiert. Dieser ist mit CHF 1487.07 erfreulicherweise deutlich geringer ausgefallen als budgetiert.

Dies ist vor allem den Erträgen bei den Zinsen CHF 299.90 (inklusive Rumpelweid) und den sehr hohen Erträgen aus den Wertpapieren von CHF 6136.57 zu verdanken. Die Erträge von Wertpapieren können jedoch nicht budgetiert werden, weil sowohl ein Gewinn als auch ein Verlust resultieren kann.

Daneben hatten wir geringere Aufwände für ONI von CHF 936.–, Verwaltungsaufwand von CHF 1193.55, Spesen von 786.15 und Veranstaltungen von CHF 511.–.

Budget 2026–27

Das Budget für das Vereinsjahr 2026–27 wurde für 15 Monate (1. Oktober 2026 bis 31. Dezember 2027 erstellt und ist mit mehr Unsicherheiten behaftet. Das Budget rechnet mit einem Verlust von CHF 10'490.–.

Finanzperspektiven

Die Sektion Olten der Naturfreunde Schweiz hat den vereinbarten Zins fristgerecht bezahlt. Wie aus dem Budget für das Vereinsjahr 2026–27 ersichtlich ist, geht der Vermögensabbau weiter.

Heidi Klaus, Finanzen

BILANZ	**Vorjahr** 2024–25	**Rechnung** 2025–26
AKTIVEN	**232'699.36**	230'963.49
Flüssige Mittel	**94'385.29**	**87'068.46**
Post und Bankkonten	94'385.29	87'068.46
Kurzfristige Aktiven	**176.98**	**144.27**
Forderungen, Debitoren	176.98	144.27
Anlagevermögen	**138'137.09**	**143'750.76**
Wertschriften	38'137.09	43'750.76
Darlehen langfristig	100'000.00	100'000.00
PASSIVEN	**218'970.08**	**232'450.56**
Kurzfristiges Fremdkapital	**238.70**	**235.20**
Passive Rechnungsabgrenzung	238.70	235.20
Langfristiges Fremdkapital	**12'207.70**	**11'962.40**
Rückstellung Archiv	2'207.70	1'962.40
Förderungsfonds	10'000.00	10'000.00
Eigenkapital	**206'523.68**	**220'252.96**
Vereinskapital	206'523.68	220'252.96
Gewinn / -Verlust	**13'729.28**	**-1'487.07**

ERFOLGSRECHNUNG	Vorjahr 2024–25	Budget 2025–26	Rechnung 2025–26	Budget 2026–27
ERTRAG				
Betrieblicher Ertrag	**26'055.00**	**28'500**	**26'598.99**	**33'110**
Dienstleistungserlöse	**22'570.00**	**25'500**	**23'231.49**	**27'100**
Beiträge Mitglieder	21'930.00	22'000	19'570.00	20'000
Erhaltene Zuwendungen	640.00	3'500	3'661.49	7'100
Übrige Erträge	**3'985.00**	**3'150**	**3'437.50**	**6'160**
Erträge Sport	3'130.00	3'150	2'980.00	5'700
Erträge Kommunikation	855.00	0	457.50	460
Erträge Veranstaltungen	0.00	0	0.00	0
Erlösminderungen	**-500.00**	**-150**	**-70.00**	**-150**
AUFWAND				
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	**19'154.00**	**19'700**	**16'629.00**	**18'550**
Beiträge	18'745.00	18'700	16'565.00	18'550
ONI (Oberrheinische Naturfreunde Internationale)	409.00	1'000	64.00	0
Übriger betrieblicher Aufwand, Finanzergebnis	**15'918.02**	**19'050**	**11'457.06**	**25'050**
Verwaltungsaufwendungen	**2'958.76**	**3'550**	**2'958.76**	**3'550**
Raumaufwand (Mieten)	227.50	400	376.30	500
Versicherungen, Bewilligungen	490.50	500	490.50	1'000
Verwaltungs-, Informatik- und Werbeaufwand	**1'750.26**	**2'650**	**1'626.70**	**2'950**
Verwaltungsaufwand	1'725.26	2'550	1'356.45	2'550
Werbeinserate, elektronische Medien	25.00	100	270.25	400
Betrieblicher Aufwand	**16'020.16**	**15'000**	**15'142.85**	**21'000**
Touristik	3'364.80	5'800	5'397.90	5'250
Sport	4'268.40	4'100	4'045.89	6'500
Mitgliederbetreuung	583.65	600	551.95	900
Kommunikation	3'078.81	1'000	2'158.11	4'350
Projekte	244.70	0	0.00	0
Aufwand Veranstaltungen	4'479.80	3'500	2'989.00	4'000
Finanzaufwand und Finanzertrag	**2'570.40**	**-500**	**6'179.29**	**400**
Finanzaufwand	-653.88	-500	-201.48	-600
Finanzertrag	3'224.28	0	6'380.77	1'000
Ausserordentlicher, einmaliger Aufwand, Ertrag	**22'746.30**	**0**	**22'746.30**	**0**
Ausserordentlicher, einmaliger Aufwand	-3'000.00	0	-3'000.00	0
Ausserordentlicher, einmaliger Ertrag	25'746.30	0	25'746.30	0
Total Erträge	**56'026.58**	**28'650**	**33'049.76**	**34'260**
Total Aufwände	**42'297.30**	**38'900**	**34'536.83**	**44'750**
Gewinn oder Verlust	**13'729.28**	**10'250**	**-1'487.07**	**-10'490**

Revisionsbericht

JAHRESRECHNUNG NFS SEKTION BASEL – RIEHEN

Geschäftsjahr 01.10.2025 – 30.09.2026

In unserer Funktion als gewählte Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (GPK) haben wir die Jahresrechnung 2025/2026 der Sektion Basel-Riehen geprüft.

Wir haben die Eröffnungs- und Schlussbilanz geprüft und die einzelnen Positionen mit den externen Unterlagen verglichen. Die Kapitalkonten stimmen mit den externen Belegen überein. Für die übrigen Buchungen sind die entsprechenden Belege vorhanden.

Durch die Einsichtnahme in die Aufwand- und Ertragskonten sowie anhand von Stichproben der Belege konnten wir feststellen, dass keine Unstimmigkeiten oder Fehler festgestellt wurden. Die Vermögens- und Erfolgsrechnung stimmt mit der Buchhaltung überein.

Die Buchhaltung ist übersichtlich und sorgfältig geführt.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassiererin, Heidi Klaus, Décharge zu erteilen.

Gleichzeitig möchten wir Heidi Klaus im Namen der Mitglieder für ihre grosse und sorgfältige Arbeit herzlich danken.

Basel, 14. Oktober 2026

Die Revisoren

Eliane Straumann

Heini Kunz

Touristik

Mein erstes Jahr als Leiterin des Bereichs Touristik war herausfordernd, da vieles für mich neu war. Beim Verfassen dieses Jahresberichts hatte ich jedoch das Glück, auf die Unterstützung von Wolfgang zurückgreifen zu können. Im vergangenen Vereinsjahr konnten von den geplanten 20 Wanderungen für Berufstätige 16 durchgeführt werden. Vier mussten aufgrund ungünstiger Wetterbedingungen abgesagt werden.

Wir haben auch wieder mehrtägige Veranstaltungen organisiert. Vom 28. Februar bis 8. März 2026 führte Adrian Wood eine Wandereise in den englischen Grafschaften Cornwall und Devon durch, an der 15 Wanderbegeisterte teilnahmen. Darüber hinaus organisierte Cathlyn Carley vom 20. bis 25. September 2026 Herbstferien in Saas-Grund. 18 Teilnehmende waren begeistert von den vielfältigen Wander- und Kulturangeboten, die sie organisierte.

Im Juni absolvierten Amita Barnish und Cathlyn Carley erfolgreich einen Ausbildungskurs der Stufe T2. Herzlichen Glückwunsch!

Mein Dank gilt allen, die mich in meinem ersten Jahr unterstützt haben. Besonders hervorheben möchte ich die Wanderleiterinnen und Wanderleiter, die uns ein vielfältiges Programm ermöglichten. Dazu gehören: Ami (Amita) Barnish, Felix Buchmann, Cathlyn Carley, Evi Gass, Nelly Gasser, Inge Rohrer, Hanspeter Senn und Adrian Wood. Folgend der Bericht von Hanspeter Senn zu den Mittwochswanderungen.

Regula Gorba, Touristik

Mittwochswanderungen

Im Berichtsjahr waren 50 Mittwochswanderungen geplant, wobei jeder 4. Mittwoch (1-mal der dritte) des Monats eine Leichtwanderung war. 2025 noch geleitet von Ursula bei AVIVO, ab 2026 geleitet von unseren Wanderleitenden. Im 1. Quartal 2026 vermieste uns Starkregen und zum Teil starker Wind einige Wanderungen, dadurch wenig Teilnehmende. Eine Wanderung wurde sogar abgesagt. Dann ab Mai machte uns die grosse Hitze zu schaffen, sowie Wandertage mit hoher Gewittertendenz oder nichtzutreffender Wettervorhersage für unsere Region. Einige Wanderrouten mussten geändert werden, drei Wanderungen sogar abgesagt. Im Durchschnitt nahmen knapp 18 Wandernde an unseren Wanderungen teil.

Auf den Wanderungen führten uns 3 Wanderleiterinnen und 3 Wanderleiter auf unterschiedlichen Wanderungen durch die Nordwestschweiz. Gemeinsames Wandern in der abwechslungsreichen Natur und ein gemeinsames Picknick fördert die Gemeinsamkeit und bereichert unseren Alltag. Wegen der Trockenheit war Grillieren in der Region bald verboten, sodass dieses gesellige Beisammensein auch ausfiel!

Ab 2. Quartal konnten wir mit Cathlyn Carley eine neue Wanderleiterin willkommen heissen. Danke Cathlyn. Schade, dass Gerd Schroller mir Mitte Jahr mitteilte, dass er aus gesundheitlichen Gründen als Wanderleiter aufhören muss. Vielen Dank für Deinen Einsatz und gute Besserung! Dann möchte ich noch Martin Schällebaum von den Oltener Naturfreunden danken, der dann einspringt, wenn es nicht mehr anders geht!

Fünf Wanderleiter*innen sind das absolute Minimum zur Durchführung regelmässiger Mittwochswanderungen. Gut, dass im neuen Vereinsjahr Amita Barnish als zusätzliche Wanderleiterin zur Verfügung steht. Danke Amita!

Also ein herzliches Dankeschön an unsere Wanderleiterinnen und Wanderleiter.

Wir sind immer noch auf der Suche von Wanderleiter*innen. Ich bin mir sicher, dass unter unseren Mitgliedern sicher jemand ist, die oder der sich ich dazu eignen würde. Eine Einführung würde erfolgen.

Hanspeter Senn

Sport

Aquafit

Regula Saner führte ihren Kurs erfolgreich durch und die Teilnehmenden zeigten sich sehr zufrieden. Die Beteiligung war gut, aber es gab noch genügend Platz im Schwimmbecken für weitere Personen. Die verschiedenen Aufrufe für neue Teilnehmende zeigten Wirkung, sodass die Anzahl für die kommende Saison erhöht werden konnte.

Gymnastik 50+

Die Gymnastiklektionen verzeichneten im Vergleich zum Vorjahr einen leichten Anstieg der Teilnehmerzahl. Rosmarie Lehner und Wolfgang Schultz wechselten sich bei der Leitung der Stunden ab. Nach der Fasnacht musste Rosmarie leider verletzungsbedingt pausieren, für sie sprang Christian Lüthi dankenswerterweise ein. Die neue Saison ist gut gestartet und lässt uns optimistisch in die Zukunft blicken.

Nordic Walking

Die Nordic Walking Treffs hatten dieses Jahr mit widrigen Bedingungen zu kämpfen. Von den geplanten 22 Treffen konnten nur 8 stattfinden. Anfangs machten uns die regnerischen Montage einen Strich durch die Rechnung, später mussten wir viele Treffen aufgrund des Hitzesommers absagen. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl von knapp 4 Personen war enttäuschend. Daher beschloss ich, die Nordic Walking Treffs zukünftig nicht mehr anzubieten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die an unseren Kursen teilgenommen haben! Besonders hervorheben möchte ich unsere engagierten Kursleiterinnen und Kursleiter: Regula Saner, Rosmarie Lehner und Christian Lüthi. Mit ihren abwechslungsreichen und herausfordernden Übungen haben sie uns immer wieder motiviert. Ein weiterer Dank gilt auch Eliane Straumann für die Organisation des Saisonschlussessens von Aquafit und Gymnastik 50+.

Wolfgang Schultz, Sport



Titelbild

Sonnenaufgang über den Rochetürmen
aus dem Allschwilerwald aufgenommen.